



BDT

Berufsverband Deutscher Tanzlehrer e.V.



DIE AUSBILDUNGEN FÜR GESELLSCHAFTS- TANZLEHRER*INNEN IM BDT

*Alle Infos für Deine
BDT-Ausbildung*

Dein Hobby als
(Traum)Beruf:
Leidenschaftlich.
Spannend. Anders.

Du bist neugierig und tanzbegeistert?

Du suchst den schönsten Beruf der Welt?

Du arbeitest gerne mit Menschen?

Du hast Lust auf nette Kollegen?

Der BDT ist ein Zusammenschluss von zurzeit rund 250 Tanzlehrern und Tanzlehrerinnen, davon über 100 Tanzschulinhaber/innen.

Seit der Gründung im Jahr 1991 entwickelte sich der BDT über die reine Interessenvertretung hinaus zu einem modernen, leistungsstarken Tanzlehrerverband. Das zeigt sich auch an der steigenden internationalen Bedeutung des BDT und seiner Turniersparte, dem DAT (Deutsches Amateur Turnieramt).

Wir bilden seit Jahrzehnten aus und machen aus Deinem Traum Deine Zukunft. Von Anfang an haben wir auf höchste Standards bei der Aus- und Fortbildung gesetzt.

In unseren Fachtanzlehrer-Ausbildungen bieten wir spezielle Inhalte für wichtige Teilbereiche des Tanzgeschehens, vermitteln ein vertieftes tänzerisches und theoretisches Know-how und vieles mehr, was für eine erfolgreiche Berufsausübung wichtig ist.

Mit Lust und Leidenschaft für gutes Tanzen und dem Anspruch unserer Mitglieder, tanzbegeisterten Menschen jeden Alters über das Tanzen hinaus auch ein unterhaltsames Umfeld mit vielfältigen Freizeitangeboten zu bieten, gestalten wir die Zukunft.



BDT-AUSBILDUNG GESELLSCHAFTS- TANZLEHRER*IN

Die Berufsausbildungsakademie (BAA) des Berufsverbandes Deutscher Tanzlehrer e.V. bildet Dich professionell aus. Dies geschieht im Auftrag Deiner BDT-Tanzschule, in der Du Deine praktische Ausbildung erfährst.

Seit über 25 Jahren gehört die BAA zu den erfolgreichsten Anbietern für angehende Gesellschaftstanzlehrer*innen.

Die Ausbildung geht weit über die Grenzen der theoretischen Ausbildung hinaus. Durch Bündelung der Ausbildungstage und Berufung entsprechender Fachkräfte kann die BAA ein optimal auf die Ausbildung abgestimmtes Programm anbieten.

Die Berufsausbildungsakademie steht den Auszubildenden der BDT-Tanzschulen offen und begleitet die Auszubildenden während der Ausbildung. Selbstverständlich ist die BAA auch für alle Belange und Fragen der Ausbilder zuständig.



*Dein Hobby als Traumberuf.
Arbeite als professionelle*r
Gesellschaftstanzlehrer*in.*

Gesellschaftstanzlehrer*in

Die Ausbildung zum/zur BDT-Tanzlehrer*in dauert 3 Jahre und umfasst eine grundlegende Schulung der tänzerischen und didaktischen Fähigkeiten, die zum Unterrichten von Gesellschaftstänzen notwendig sind.

Nach jedem Ausbildungsjahr findet eine Zwischenprüfung statt, nach 3 Jahren die Abschlussprüfung zum/zur Tanzlehrer*in (BDT).

Die Ausbildung besteht aus einem praktischen und einem theoretischen Teil:

- fachlich-theoretische Ausbildung
- tänzerische Ausbildung
- Anleitung zum selbständigen Unterricht
- Motivationstechniken für Tanzlernende
- Betriebsabläufe einer Tanzschule
- Umgangsformen
- Wertungsrichterschulung
- Organisation von Veranstaltungen
- Zusatzqualifikationen im Bereich Kindertanz, HipHop und Latino Tänze u.v.m.

Die theoretische Ausbildung erfolgt entweder einmal wöchentlich in einer fachtheoretischen BDT-Ausbildungsschule oder als sogenannte seminaristische Ausbildung mit mehreren Ausbildungsblöcken in der BAA oder in einer BDT-Ausbildungsschule.

Dauer der Ausbildung: 3 Jahre
Beginn: jeweils im September eines Jahres

Geeignet als hauptberufliche oder nebenberufliche Tätigkeit (Pflichtstundenzahl während der Ausbildung!)

Die praktische Ausbildung umfasst die Anleitung und Einführung in

- die Betriebsabläufe einer Tanzschule,
- die begleitende Unterstützung der fachlich-theoretischen Ausbildung,
- die begleitende Unterstützung der tänzerischen Ausbildung,
- die Anleitung zum selbständigen Unterricht.

Die fachlich-theoretische Ausbildung umfasst die Vorbereitung der Auszubildenden auf die fachlich-theoretischen Zwischenprüfungen und die Abschlussprüfung.

Unterrichtet werden

- alle notwendigen Figuren nach den Vorgaben der Prüfungsordnung des BDT aus der „Technique of Ballroom Dancing“ von Guy Howard
- alle notwendigen Figuren nach den Vorgaben der Prüfungsordnung des BDT aus der „Technik der Lateinamerikanischen Tänze“ von Walter Laird
- die „Elementare Bewegungslehre der Standardtänze“
- die „Elementare Bewegungslehre der lateinamerikanischen Tänze“
- die „Musiktheorie“ nach Vorgaben der Ausbildungsordnung
- die „Allgemeine funktionelle Bewegungslehre“

Für Berufsanfänger

2-tägiges Seminar immer im Herbst eines jeden Jahres mit:

- Standard Basic Training
- Latein Basic Training
- Pflichtscheinseminar funktionelle Bewegungslehre (Teil 1)

Die Unterbringung erfolgt mit Vollverpflegung.

Ergänzende Fachtanzausbildungen: Kindertanz, HipHop, Discofox, Latino

(Stand: Juni 2022, Änderungen möglich)

Eine ausschließliche Ausbildung in den Fachbereichen ist auch möglich (siehe Flyer „Fachtanzlehrer“).

Bitte beachten: Die Bewerbung zur Ausbildung erfolgt direkt an eine BDT-Tanzschule.



Herausgeber

BDT Berufsvorband Deutscher Tanzlehrer e.V.
Gymnicher Hauptstraße 60 • 50374 Ertstadt

Verantwortlich für den Inhalt

Thomas Gast
Leiter Ressort Lehre und Ausbildung
Kontakt: gast@bdt-ev.de

Stand: Juni 2022
Änderungen vorbehalten

**Mehr Infos unter
bdt-ev.de/ausbildung**